

Logroño

Eine sportliche Stadt



Logroño ist eine Stadt, die zum Sporttreiben einlädt, sei dies unter freiem Himmel oder in einer der zahlreichen städtischen Sportanlagen.

Neben Parkanlagen und Naherholungsgebieten gibt es ein ganzes Netz von städtischen Sportzentren und -anlagen:

Las Norias (Schwimmbad, Tennis- und Paddleplätze, Frontón und Sportplatz), **La Ribera** (Schwimmbad, Fitnessstudio und Sportzentrum), **Lobete** (Schwimmbad, Eisbahn, Sportzentrum, Fitnessstudio und Spa), **Las Gaunas** (Schwimmbad, Sportzentrum, Frontón und Fitnessstudio), **Stadion Las Gaunas** (städtisches Fußballstadion), **Pradovjejo** (Fußballplätze), **Golfplatz La Grajera** sowie der **Sportpalast**.



Stadtfeite von Logroño

SAN BERNABÉ (11. Juni). Die Stadt gedenkt der heldenhaften Verteidigung der Stadt gegen die Belagerung durch das französische Heer. Ein Hauptakt des Stadtfeites San Bernabé ist das Verteilen von Fisch, Brot und Wein an die Bevölkerung in Erinnerung daran, wie die Einwohner der Stadt, der Legende zufolge, jeweils nachts die französischen Wachtposten überlisteten und im Fluss Ebro fischten, um der Belagerung standhalten zu können.



Logroño

von Grün umgeben



Die private Initiative ermöglicht auch die Durchführung anderer sportlicher Aktivitäten wie beispielsweise Spazierflüge im Heißluftballon oder die Ausübung des Kartsports.

Und natürlich gehört auch das Fahrrad immer mehr zum täglichen Leben der Einwohner Logroños, sei dies als Verkehrsmittel auf den Fahrradstreifen durch die ganze Stadt, oder als Mittel zur sportlichen Betätigung.

Nur zehn Minuten vom Stadtzentrum entfernt befindet sich die **Parkanlage La Grajera**, ein Naherholungsgebiet inmitten der schönsten Natur auf einer Fläche von 427 Hektar und mit einem Stausee im Zentrum. Neben einer äußerst reichen Flora und Fauna verfügt dieser Park auch über eine Didaktische Aula und eine Vogelbeobachtungsstation.

Logroño entdecken bedeutet auch, die Parkanlagen kennen zu lernen, welche die Stadt umrahmen und zum Spazieren, Joggen oder Radfahren einladen: acht Kilometer Parkanlagen und Grünzonen ohne Unterbruch und ohne eine einzige Straße überqueren zu müssen.

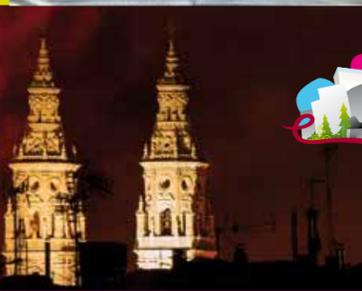
Parkanlage El Cubo. Neben der Brücke Práxedes Mateo Sagasta (auch als vierte Brücke bekannt).

Parkanlage des Flusses Ebro. Direkt neben der Altstadt gelegen wird dieser Park von der Eisen- und der Steinbrücke sowie von einer Fußgängerbrücke überquert.

Die Parkanlage La Ribera folgt dem Flusslauf am Fuße des Hügels Monte Cantabria.

Der Iregua-Park ist ein Naturpark, der dem Flusslauf des Iregua bis zu seiner Mündung in den Ebro folgt.

WUSSTEN SIE SCHON ... der Stausee des Parks La Grajera zwischen 1880 und 1887 am Ort eines kleinen Naturweihers errichtet wurde, mit dem Ziel, die Bewässerung der umliegenden Gemüsegärten zu verbessern?



SAN MATEO UND DAS RIOJANISCHE WEINLESEFEST . (21. September). Das traditionelle Traubentreten und die feierliche Darbietung des ersten Traubenmosts an die regionale Schutzpatronin, die Jungfrau Virgen de Valvanera, gehören zu den Höhepunkten dieses Fests. San Mateo und das Riojanische Weinlesefest ist zum „Fest von Nationalem Touristischem Interesse“ erklärt worden.

JUNGFRAU VIRGEN DE LA ESPERANZA Diese Jungfrau ist die Schutzpatronin der Stadt und wird auch als Ehrenbürgermeisterin verehrt. Das ihr zu Ehren gefeierte Fest findet am 18. Dezember statt.

KARWOCHE Die Osterwoche in Logroño besticht durch die Qualität und den hohen künstlerischen Wert, der auf den Prozessionen getragenen Skulpturengruppen und Heiligenfiguren und gilt als eine der bedeutendsten Karwochen im spanischen Norden. Sie ist zum „Fest von Regionalem Touristischem Interesse“ erklärt worden.

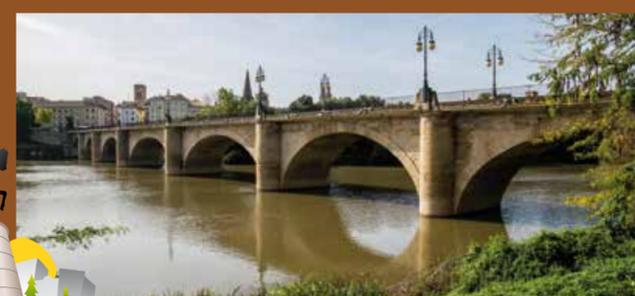
WUSSTEN SIE SCHON, DASS ... die Ursprünge des San Mateo-/Weinlesefestes auf die Feria Franca, die steuerfreie Messe, zurückgehen, deren Durchführung der Stadt Logroño im Jahr 1314 zugestanden wurde, und die jeweils im Monat September stattfand?

Logroño

Geschichte und Kultureerbe

Ein Spaziergang ist bestimmt die beste Art, die Geschichte und das Kulturerbe der Stadt kennen zu lernen. Dabei werden Sie erfahren, wie wichtig der Jakobsweg über die Jahrhunderte für die Entwicklung Logroños gewesen ist, oder Sie werden entdecken, dass die französischen Truppen unter General Asparrot im Jahre 1521 die Stadt belagert hatten.

Der Hügel **Monte Cantabria** erhebt sich über Logroño und dort, wo heute noch archäologische Funde von einer Siedlung des 2. Jahrhunderts v. Chr. zeugen, hat man einen herrlichen Ausblick auf die ganze Stadt und die darüber herausragenden Kirchtürme: Der Turm der Kirche **San Bartolomé** (S. XIII), die ursprünglich in die Stadtmauer integriert war und deren Portal ein einzigartiges Juwel gotischer Bildhauerkunst darstellt. Ebenso der eindrucksvolle Turm der kaiserlichen Kirche **Santa María de Palacio**, ein frühgotischer Spitzturm aus dem 13. Jahrhundert mit achteckiger Form. Im Inneren der Kirche ist insbesondere der herrliche



Das kulturelle Logroño

Die Hauptstadt von La Rioja beherbergt eine vielseitige und dynamische Kulturszene, die sowohl von der öffentlichen als auch der privaten Initiative gefördert wird. Das kulturelle Angebot umfasst alle künstlerischen Disziplinen und verwandelt Logroño in eine Stadt, in der jederzeit ein Theaterstück, ein Musical, ein Kinofilm oder eine literarische Veranstaltung besucht werden kann.

Das **Stadttheater Bretón** de los Herreros sowie der **Kongresspalast** sind Bühnen, auf denen Kulturevents im Großformat aufgeführt werden, während die bildenden Künste im Ausstellungssaal Julio Luis Fernández Sevilla, Kunstgalerie Aguado, Amós Salvador, im **Regionalmuseum von La Rioja** und im **Würth-Museum** sowie in zahlreichen



Renaissance Hauptaltar des Schnitzmeisters Arnao de Bruselas hervorzuheben. Auch die als Zwillingstürme bekannten Barocktürme **der Konkathedrale La Redonda**, die sich über den **Marktplatz** erheben. Und schließlich der Turm der **Jakobskirche**, in deren Hauptfassade eine große Skulptur des heiligen Apostels zu sehen ist.

WUSSTEN SIE SCHON ... dass sich in der Kathedrale La Redonda das Bild **„Die Kreuzigung“** befindet, das **Michelangelo** zugeschrieben wird? Es handelt sich um eines der 14 Gemälde, die der Künstler auf Leinwand gemalt hat.

Die Stadtmauer, das Stadttor und die Festung namens **Cubo del Revellin** sind Überreste der Stadt des 16. Jahrhunderts, als Logroño vom französischen Heer im Jahr 1521 belagert und nach dem erfolgreichen Widerstand von Karl V mit dem Bau einer Festung von zylindrischer Struktur belohnt wurde, die heute als Cubo del

Revellin bekannt ist. Es handelte sich damals um eine Stadt mit zahlreichen **Palastgebäuden** wie beispielsweise dem Palast des Marqués de Monesterio, heute Sitz der staatlichen Sozialversicherung, dem Herrenhaus von Mateo de Nuevas, dem Palast der Marqueses de Legarda sowie dem Palastgebäude der Familie Fernández de Astiz, in denen derzeit Dienstleistungen der Universität von La Rioja, der Architektenkammer bzw. der Distanzuniversität (UNED) untergebracht sind.

Das **Parlament von La Rioja**. Ehemaliges Kloster La Merced (14. Jh.). Im Jahr 1820 wurde es zur Militärkaserno umgestaltet und 1845 verwandelt es sich in ein Militärkrankenhaus, Lagerhaus und Artilleriedepot. Zeitweise wurde es auch als Gefängnis genutzt. Zwischen 1847 und 1868 erhielt es durch die Rückkehr der Nonnen des Karmeliterordens ihre religiöse Funktion zurück, aber bereits kurze Zeit später, unter der Regierung des Riojaners Práxedes



Das **Kino** hat seinen Platz im Aufführungssaal Gonzalo de Berceo, wo die **Filmothek Rafael Azcona** übers ganze Jahr Filmzyklen organisiert, welche die Geschichte der Filmkunst sowie auch die neuen Regisseure einem breiten Publikum zugänglich machen.

Das **Haus der Wissenschaften** ist ein thematisches Ausstellungszentrum, in dem die Kultur der Wissenschaften und der Technologie verbreitet werden soll. Es befindet sich auf der Nordseite des Flusses Ebro, zwischen der Eisen- und der Steinbrücke und hat sich ganz und gar der Wissenschaft verschrieben: Ausstellungen und öffentliche Veranstaltungen im Inneren und im Freien ein „Garten der Wissenschaften“, der das gesamte Gebäude umgibt.

WUSSTEN SIE SCHON ... - dass das **Haus der Wissenschaften** im Gebäude des ehemaligen Schlachthaus untergebracht ist? Der Architekt Luis Barrón in Zusammenarbeit mit dem Ingenieur Gómez Escolar hatten dieses Projekt entworfen, das heute als eines der besten Beispiele der städtischen Industriearchitektur gilt.

- dass das Gebäude **Gota de Leche** ein Ort ist, wo die jungen Leute der Stadt ihrer Kreativität freien Lauf lassen können und alle notwendigen Mittel

Mateo Sagasta wurde das Kloster zu einer Tabakfabrik umgestaltet und gab damit der Stadt einen wichtigen wirtschaftlichen Impuls. In der Gegenwart teilt sich das ehemalige Kloster in drei unterschiedliche Gebäude auf: im Zentrum das regionale Parlament von La Rioja, im Osten das Bibliotheksgebäude und im Westen der Ausstellungssaal Amós Salvador.

DIE BRÜCKEN **Eisenbrücke**. 1882. Diese Brücke verbesserte die Handelsverbindungen zwischen Logroño und dem Norden Spaniens erheblich. Die Initiative ihres Baus ist wiederum Práxedes Mateo Sagasta zuzuschreiben, und das Projekt wurde vom Ingenieur Fermín Manso de Zúñiga erstellt. Sie hat eine Länge von 330 Metern und erhebt sich acht Meter über den Wasserspiegel.

Steinbrücke. Sie wurde zwischen 1882 und 1884 auf der Struktur der früheren, mit dem Namen Puente de San Juan de Ortega bekannten Brücke erbaut, welche damals stark beschädigt war und schließlich abgerissen werden musste. Die Steinbrücke ist eines der städtischen Symbole Logroños und erscheint im städtischen Wappen bereits im Jahre 1285. Die weiteren Brücken. Die sogenannte 'Dritte Brücke' wurde im Jahr 1985 erbaut und verbindet die Umfahrungsstraße der Stadt mit der Straße nach Pamplona. Schließlich wurde im Jahr 2003 eine vierte Brücke errichtet, die den Namen **„Puente Práxedes Mateo Sagasta“** erhält und mit ihrer hängenden Schrägseilstruktur einen spektakulären Anblick bietet. Sie ist 185 Meter lang und verfügt über zwei seitliche Fußgängerbrücken.

finden, um ihren künstlerischen Werdegang in den Bereichen Film, Musik, Fotografie, bildende Kunst oder Literatur zu beginnen?

Actual. Wie bereits der Name andeutet, ist das Festival Actual die ideale Bühne für zeitgenössische Kunst und Kultur. So eröffnet Logroño jedes Jahr im Januar die spanische Kulturszene mit einem vielseitigen Programm, das nicht nur Musik, sondern auch Film, Theater, Bildende Kunst, Comic, Literatur und Fotografie umfasst.

Stadtführer von Logroño



Ein spannendes Erlebnis

Logroño

Ein spannendes Erlebnis



Die einzige Art eine neue Stadt kennen zu lernen, besteht darin, alle ihre Winkel zu erkunden und dabei auf jedes Detail zu achten. Auf diese Weise entdecken wir die Geschichte, die Legenden und die Hintergründe jeder Straße, jedes Gebäudes, jeder Brücke sowie der Denkmäler und Skulpturen, welche die Plätze schmücken; ebenso spüren wir die kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Besonderheiten, die der Stadt ihre Persönlichkeit verleihen.

Die vorliegende Broschüre soll Ihnen als Stadtführer dienen und beim Entdecken der wichtigsten Sehenswürdigkeiten helfen: Hier finden Sie Informationen zur Geschichte, Gastronomie, Kultur, Gesellschaft und Architektur sowie über die Parkanlagen und Freizeitmöglichkeiten der Stadt Logroño.

Nun liegt es an Ihnen, lieber Gast, als erfahrener Reisender alle Geheimnisse zu lüften, die aus Logroño eine besondere und einzigartige Stadt machen, der es immer wieder gelingen wird, Sie zu überraschen.

Einige dieser Überraschungen finden Sie unter freiem Himmel, nur einen Blick weit entfernt, andere verbergen sich hinter dem Hauptaltar einer Kirche oder in historischen Werken, die über die Stadt, den Jakobsweg und die Kultur des Rioja-Weins erzählen.

Logroño öffnet seine Tore und lädt Sie ein, die Traditionen der Stadt kennen zu lernen, ihre typischen Gerichte zu probieren und die köstlichen Tapas mit einem guten Glas Wein zu begleiten. Die Hauptstadt von La Rioja zeigt mit Stolz die stilistische Vielfalt ihrer Architektur – der traditionellen Bauten mit ihren Weinkellern sowie der modernen und avantgardistischen Gebäude – und stellt dem Besucher ein reiches Angebot an erstklassigen Dienstleistungen zur Verfügung, sei dies in Form einer gemütlichen Unterkunft oder eines vielseitigen Freizeit- und Sportprogramms.

In Logroño ist alles nur ein Spaziergang entfernt und für Sie, lieber Gast, ist es nun an der Zeit, dass Sie das Abenteuer beginnen, die Stadt zu entdecken!



Logroño und die Kultur des Rioja-Weins

Die Stadt Logroño und ihre Geschichte stehen in enger Beziehung zum Wein. Der Bau von unterirdischen Weinkellern – den sogenannten "Calados" – unter den Häusern der heutigen Altstadt war seit dem 16. Jahrhundert sehr verbreitet. Dort kelterten die Familien ihren Wein für den Eigenverbrauch. Die Tätigkeiten rund um die Weinbereitung spielten daher in der Entwicklung der Hauptstadt von La Rioja eine bedeutende Rolle.



WAS IST EIN "CALADO"?

Es handelt sich um unterirdische Kellergewölbe aus Quadersteinen, in denen die für die Weinbereitung optimale Temperatur auf natürliche Weise permanent aufrecht erhalten bleibt.

CALADO DE SAN GREGORIO (Calle Ruavieja 29)

Ein einzigartig schönes Beispiel für einen traditionellen unterirdischen Weinkeller aus dem 16. Jahrhundert. Dieses 30 Meter lange Kellergewölbe aus Quaderstein weist die Besonderheit auf, dass sich darin ein sieben Meter tiefer Brunnenschacht befindet. Heute kann in diesem restaurierten Weinkeller nachempfunden werden, wie die damaligen Stadtbewohner ihren Wein erzeugten und lagerten und dabei die idealen Bedingungen dieser unterirdischen Steinkonstruktionen ausnutzten.

WEITERE KELLERGEWÖLBE

Gegenwärtig können insgesamt acht dieser unterirdischen Kellergewölbe besichtigt werden, die sich alle in perfektem Zustand befinden: im Weinkeller La Reja Dorada (Kreuzung der Straßen Ruavieja und Mercaderes), im Haus des Tanzes (Ruavieja-Straße 25, Eingang über San Gregorio), in der Architektenkammer (Barriocepo-Straße 40), der Fernuniversität UNED (Barriocepo-Straße 34), der Ingenieurkammer (Platz Amós Salvador), im Kulturzentrum des Rioja-Weins (Mercaderes-Straße), im Electra Gran Casino (Sagasta-Straße 10) und im Veranstaltungszentrum El Calado (Ruavieja-Straße).

WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...

die STADTVERORDNUNG gegen Ende des 16. Jahrhunderts abgeändert wurde, um das Zirkulieren von Fuhrwerken durch das Kellereiviertel zu verbieten und damit die von den Karrenrädern hervorgerufenen Vibrationen zu verhindern, welche die Weinqualität negativ beeinflussten?

KELTER, PRESSEN UND LAGERBEHÄLTER

Ein aufmerksamer Spaziergang durch die Altstadt ermöglicht es, noch weitere ehemalige Infrastrukturen der Weinbereitung zu entdecken, wie Kelter, Pressen und Lagerbehälter. Im städtische Kulturzentrum 'Espacio Lagares' kann beispielsweise eine einzigartige Sammlung solcher ehemaliger Einrichtungen zur Weinbereitung bewundert werden.



Kulturzentrum des Rioja-Weins (KZR)



Das Kulturzentrum des Rioja-Weins ist ein internationaler Bezugspunkt für die Kultur des Rioja-Weins. Im Herzen der Altstadt gelegen, dort also, wo der Rioja-Wein seine Geschichte zu schreiben begann, beherbergt dieses Kulturzentrum eine Vielzahl von Vorträgen, Ausstellungen, Konferenzen, Seminaren, Verkostungen, Konzerten und Filmprojektionen. Viele davon haben einen Bezug zur Welt des Weins, andere wiederum befassen sich mit der Kultur in einem weiteren Sinn, aber alle weisen darauf hin, dass sich Logroño nicht zuletzt dank des Weins entwickelt und modernisiert hat.

Das KZR hat seinen Haupteingang in der Mercaderes-Straße und wird zudem von den Straßen Marqués de San Nicolás und Ruavieja sowie von der Rückseite des Casinos gesäumt.

Die Hauptfassade, die einem großes Flaschenlager nachempfunden ist, ist zum Wahrzeichen des Zentrums geworden und bietet durch die nächtliche Beleuchtung ein großartiges Lichtspiel.

Das Kulturzentrum des Rioja-Weins ist im ehemaligen Palast der Familie Yanguas (16. Jh.) untergebracht, von dem die Vorhalle, der Torbogen mit seinen schönen Reliefs, das Treppenhaus sowie der ganz besondere Eckbalkon erhalten geblieben sind.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...

der Eckbalkon an der Kreuzung der Straßen Mercaderes und Ruavieja ein ganz außergewöhnliches architektonisches Element ist, von dem es in ganz Spanien nur wenige Beispiele gibt?

In seinem Inneren verfügt das KZR über einen großen Innenhof, der die verschiedensten Events beherbergen kann. Von hier aus gelangt man auch zu den verschiedenen Räumlichkeiten und Sälen. Das durchsichtige Dach, welches durch seine unregelmäßige Struktur den Dächern der Altstadt nachempfunden ist, ermöglicht über weite Teile des Tages eine natürliche Beleuchtung.

Das Untergeschoss des Kulturzentrums des Rioja-Weins folgt bezüglich seiner Struktur den alten Vorbildern der unterirdischen Weinkeller. Gleichzeitig ist er mit zwei „echten“ Kellergewölben verbunden, die im Laufe der archäologischen Vorarbeiten entdeckt und anschließend restauriert und ins KZR integriert worden sind.

Weinkellereien welche die Stadt umarmen



Die Entwicklung und das Wachstum der Stadt haben dazu geführt, dass die Weinkellereien ihre ursprünglichen Einrichtungen verlassen mussten, um neue, ihren Bedürfnissen besser entsprechende Standorte zu suchen. Das hat dazu geführt, dass heute sieben Weinkellereien der Qualifizierten Herkunftsbezeichnung Rioja die Stadt "umarmen" und ihre Ursprünge in Erinnerung rufen.

CAMPO VIEJO
Camino de La Puebla 50.
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 279 900
visitascampoviejo@pernord-ricard.com



FRANCO ESPAÑOLAS
Cabo Noval 2.
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 251 300
visitas@francoespanolas.com



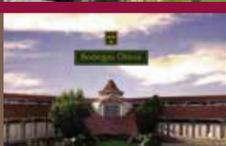
MARQUÉS DE MURRIETA
Carretera N232 Logroño a Zaragoza Km 5.
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 271 374 / 941 271 380
visitas@marquesdemurrieta.com



MARQUÉS DE VARGAS
Carretera Zaragoza Km 6.
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 261 401
bodega@marquesdevargas.com



BODEGAS OLARRA
C/Avenida de Mendavia, 30 (Polígono Cantabria)
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 235 299
enoturismo@bodegasolarra.es



BODEGA-MUSEO ONTANÓN
Avenida de Aragón 3.
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Tel: (+34) 941 234 200
enoturismo@ontanon.es



VIÑA IJALBA
Carretera de Pamplona km 1
Geführte Besichtigung der Weinkellerei nach Vereinbarung:
Montag bis Freitag
Tel: (+34) 941 261 100
vinaijalba@ijalba.com



Gehen wir auf Kneipentour?

Eines der unverwechselbaren Kennzeichen der Stadt Logroño ist ihre reiche Gastronomie und vorzügliche Küche. Dabei spielt es keine Rolle, ob man sich am Tisch eines der erstklassigen Restaurants kulinarisch verwöhnen lässt, oder die köstlichen Tapas oder Pinchos probiert, die in den berühmten Kneipenstraßen Laurel und San Juan in unglaublicher Vielfalt angeboten werden

DIE LAUREL-STRASSE
"Die Laurel" besteht aus mehreren Straßen und Querstraßen, in denen unzählige Tapasbars und Restaurants ihre Gäste mit einem fast unendlichen gastronomischen Angebot überraschen: Fleischspießchen, Mini-Sandwiches, Champignons, „Migas“ (ein Hirtengericht aus Brotkrümeln), Kuttelwurst, Schweine-Öhrchen, gebratene Schweinelippchen, Aubergine mit Käse, „Rotos“



(zerteiltes Spiegelei mit Bellage), Pilze oder „Zorropitos“ (Brötchen mit Schinken, Schweinelende und Aioli) sind nur einige der Köstlichkeiten, die in Form von kleinen Appetithäppchen probiert werden können.

DIE SAN JUAN-STRASSE
Parallel zur Portales-Straße gelegen, wurde die 'La Sanjuan' genannte Tapas-Straße traditionell mehr von der einheimischen Bevölkerung besucht, aber seit einigen Jahren ist sie auch von den „fremden“ Tapas-Liebhabern entdeckt worden. In der San Juan-Straße ist der Genuss einer traditionellen einfachen Bratkartoffel ebenso möglich wie die Gaumenfreude der ausgeklügeltsten Delikatessen in Miniaturform, und natürlich stets in Begleitung einer unglaublich vielseitigen Auswahl der besten Weine.

DIE SAN AGUSTÍN-STRASSE
Im „Windschatten“ der Laurel-Straße bieten hier verschiedene neue Lokale ganz verschiedene Spezialitäten an, deren schmackhafte und einzigartige Auswahl unbedingt entdeckt werden sollte.

NEUE TAPAS-ZONEN

Das Ambiente der Kneipentour ist auch jenseits der Gran Via-Straße zu finden, insbesondere in den Straßen República Argentina und María Teresa Gil de Gárate. Hier hat sich eine neue Tapas-Zone eingerichtet, die ebenfalls mit einer großen Auswahl an verschiedenen Appetithäppchen aufwartet.

Mitten im gastronomischen Zentrum der Stadt befindet sich die Markthalle des **Mercado de San Blas**. Dieses wunderschöne Jugendstilgebäude wurde im Jahr 1927 vom Architekten Fermin Alamo am Standort der ehemaligen Kirche San Blas gebaut, die 1837 abgerissen wurde, um Platz für den Gemüsemarkt zu schaffen. Die Markthalle San Blas bietet heute die besten Produkte der Gemüse- und Obstgärten von La Rioja feil. Ebenso das Fleisch höchster Qualität aus der im Berggebiet betriebenen



Viehwirtschaft. Und natürlich handelt es sich dabei auch um eine einzigartige Vorratskammer für die mehr als 100 Restaurants verschiedenster Arten und Stile, die in Logroño zu einem Festschmaus einladen.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...
der Abriss im Jahr 1878 des Gebäudes, wo sich heute die Straße namens Travesía de Laurel befindet, um den Zugang für Zulieferanten und Anwohner zur Laurel-Straße zu erleichtern, die Gründung der Bar 'Blanco y Negro' bewirkte, die heute als älteste Kneipe der Laurel-Straße gilt?

Sie steht, was das Alter angeht, in direktem Wettstreit mit der mehr als hundertjährigen Kneipe namens 'Gurugú', die sich an der Kreuzung der Straßen Avenida Navarra und Los Yeros befindet.

Logroño Einkaufsstadt



Die Einkaufsstraße Portales sowie der Marktplatz (Plaza del Mercado) sind zwei Wahrzeichen einer Stadt mit enormer Geschäfts- und Handelstradition. Bestimmt waren deshalb diese heutige Fußgängerstraße und auch der Marktplatz unter dem Namen Herventia (Menschengewimmel) bekannt.

Die heutige Portales-Straße trägt Ihren Namen zu Ehren der im 19. Jahrhundert erbauten Laubenbögen (span. Portales) und präsentiert sich als attraktive Fußgängerstraße, die von traditionellen und modernen Geschäften, Cafés und Restaurants gesäumt wird. Der historische Geschäftscharakter der Stadt geht auch aus zahlreichen Straßennamen der Altstadt wie Carnicerías (Metzgereien), Caballerías (Pferdeställe), Ollerías (Töpfereien) oder

Herrerías (Schmieden) hervor. Neben der Altstadt ist ein Einkaufsbummel heute auch im Ladenviertel Paseo de las Cien Tiendas (Rundgang der 100 Läden) sowie in den Straßen San Antón, Gran Via, Avenida Portugal, García Morato, Avenida de la Paz oder Hermanos Moroy möglich. Dazu gesellen sich auch noch die typischen Quartierläden, die es schon seit Großmutterzeiten gibt und wegen ihrer Einzigartigkeit unbedingt einen Besuch wert sind.

Logroño ist ein Einkaufszentrum unter freiem Himmel. Beim Bummel durch die Altstadt wird schnell entdeckt, in welcher Harmonie traditionelle Läden mit neuen und modernen Geschäften zusammenleben. Das Ergebnis ist ein Produktkatalog, der von

Lebensmitteln bis zur Mode, von Musikläden bis zu Schönheitssalons und von alteingesessenen Eisenwarengeschäften bis zu den modernsten und gewagtesten Schuhboutiquen alles zu bieten hat.

Logroño besitzt aber auch in den Außenbezirken ein dichtes Netz an Quartierläden mit einer perfekten Symbiose zwischen traditionellen Läden und modernen, mehr zukunftsorientierten Geschäften.

Qualität, Modernität und Professionalität: ein Einkaufsbummel gehört zweifellos zum Entdecken der Stadt Logroño. Auch viele Personen der umliegenden Provinzen sind sich dessen bewusst und wählen unsere Stadt, um ihre Einkäufe zu tätigen.

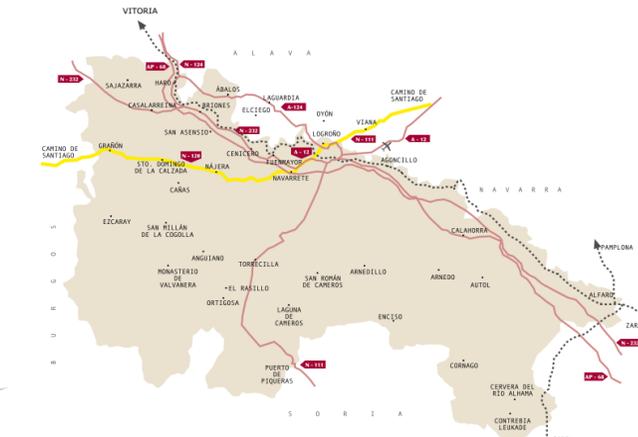
WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...
das Wirtschaftsministerium im Jahr 1997 Logroño als Erste Einkaufsstadt Spaniens anerkannte?



INFORMATIONEN ÜBER DEN HANDEL
www.logronopuntocomercio.com
C/ Portales 50. Tel. 941 234 592



Logroño Ein spannendes Erlebnis



OFICINA DE TURISMO DE LOGROÑO-LA RIOJA
LOGROÑO-LA RIOJA TOURISM OFFICE
OFFICE DU TOURISME DE LOGROÑO-LA RIOJA

C/ Portales 50. (Edif. Escuelas Daniel Trevijano)
26001 Logroño - La Rioja
Tel. (+34) 941 291 260
Fax. (+34) 941 291 640
E-mail: info@lariojatourismo.com
www.lariojatourismo.com



Ayuntamiento de Logroño

saboreallogroño



Gastronomie

Geschäfte